

Unsere Schule Schulhaus Eichi





Diese Leitsätze sind uns besonders wichtig

- Unsere Schule ist ein Lebensraum, in dem jeder für sich selbst, sein Handeln, sein Umfeld und für sein Lernen Verantwortung übernimmt.
- An unserer Schule pflegen wir einen vertrauensvollen Umgang und schaffen dadurch Sicherheit.
- Ich verhalte mich fair und angemessen, schätze mich und die anderen.
- Wir halten zusammen! Wir gehen mit unseren Mitmenschen anständig und respektvoll um, akzeptieren sie so, wie sie sind und helfen einander. Diesem Umfeld tragen wir Sorge.
- Wir begegnen uns auf Augenhöhe, das heißt mit Respekt, sind achtsam und wertschätzend.



Semesterbuch

dem jeder für sich selbst, sein Handeln, Verantwortung übernimmt. An unserer Schule Umgang und schaffend dadurch Sicherheit. sen, schätze mich und die anderen. mit unseren Mitmenschen anständig sie so wie sie sind und helfen wir Sorge. Wir begegnen uns auf t, sind achtsam und wertschätzend.



Semesterbuch

Das Semesterbuch ist ein wichtiges Arbeitsmittel in der Sekundarschulzeit. Es dient zur Information, Planung und Reflexion.

Das Semesterbuch bildet die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen und Arbeiten.

Der Mittelpunkt bilden dabei die Planungsseiten (ab Seite 18). Hier notieren sich die Schülerinnen und Schüler ihre zu erledigenden Arbeiten. Im Bereich «Planung» notiert die Schülerin oder der Schüler, wann welche Aufträge erledigt werden. Wir üben zusammen das Planen und Einteilen der Arbeit.

Weitere Infos finden Sie im Semesterbuch.

Hinweis: In den folgenden Texten versuchen wir, unsere Schule möglichst einfach und verständlich zu erklären. *Bitte besuchen Sie für eine Vertiefung unsere Webseite www.eduzis.ch*

Motivation = SE³

Wichtig für erfolgreiches Lernen ist die Motivation. Motivation entsteht, wenn man sich sicher und eingebunden fühlt. Motiviert ist man auch, wenn man Erfolge sieht und selber **entscheiden darf**. Die Lehrpersonen helfen den Schülerinnen und Schülern in diesen Bereichen.

Zum Unterricht

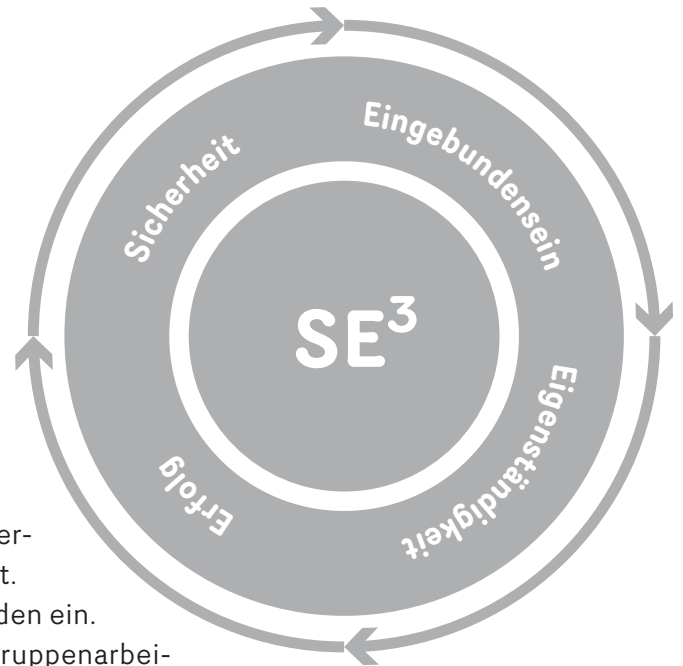
- Wir haben A und B Klassen.
- Wir führen Anforderungsstufen I-III im Fach Mathematik über alle drei Jahrgänge.
- Neben dem klassischen Unterricht¹ gibt es Lernberatungen und Atelierphasen. Hier arbeiten die Schülerinnen und Schüler ruhig und selbständig an ihrer Arbeit.

Wir setzen an unserer Schule verschiedene Lern-Methoden ein.

So gibt es auch Lehrer-Vorträge («Frontalunterricht»), Gruppenarbeiten, gemeinsames Arbeiten mit der ganzen Klasse und selbständige Lern-Phasen.

¹ Unter klassischem Unterricht versteht man, wenn der Lehrer vor der Klasse den Schulstoff erklärt, Gruppenarbeiten gemacht werden, Versuche durchgeführt werden, Kochen, Singen, Sport und so weiter.

Wir sind eine QUIMS- und ALLE-Schule. Weitere Informationen sind auf www.eduzis.ch zu finden.



Wahl- & Freifächer

Unsere Sekundarschule bietet den Jugendlichen ein grosses Wahl- und Freifachangebot: Tastaturschreiben, Englisch-Zertifikats-Kurse, Fördermathe, technisches Zeichnen, Natur & Technik, kreative Fächer (Zeichnen, Musik und Handarbeit), Berufswahl-Coaching, Schülerorganisation und diverse Sportkurse.

Zeugnisse

Am Ende des Semesters wird das Zeugnis mit Bezeichnung der Abteilung (A/B) und der Anforderungsstufe I-III ausgestellt. Lernende mit besonderen Bedürfnissen (IF, ISR) erhalten dazu einen Lernbericht.

Absenzen

- Voraussehbare und planbare Absenzen (z.B. Arzt- und Zahnarzttermine) sind eine Woche vorher der Klassenlehrperson und den entsprechenden Fachlehrpersonen zu melden.
- Bei Krankheit melden die Eltern ihre Kinder bei der Klassenlehrperson ab. Die Klassenlehrperson legt fest, über welches Kommunikationsmittel die Abmeldung zu erfolgen hat. Zusätzlich informieren sie die betroffenen Fachlehrpersonen per Email oder SMS.
- Die Abwesenheit wird in die Absenzenliste eingetragen. Die Eltern unterschreiben die Absenz.
- Am ersten Schultag nach der Abwesenheit wird sie der Klassenlehrperson gezeigt.
- Die Schülerinnen und Schüler sind selber dafür verantwortlich, den verpassten Schulstoff sowie die Hausaufgaben aufzuarbeiten.

Jokertage

In Absprache mit den Eltern können die Schülerinnen und Schüler im Unterricht bis 2 Tage pro Schuljahr ohne Gesuch fehlen. Jeder bezogene Jokertag gilt als ganzer Tag, auch wenn an jenem Tag der Unterricht nur während eines Halbtags stattfindet. Nicht bezogene Jokertage verfallen. Die Eltern teilen der Klassenlehrperson per Email, WhatsApp oder SMS mit, wann der Jokertag oder beide Jokertage eingezo-

Eine Bewilligung von Jokertagen durch die Klassenlehrperson oder die Schulleitung ist nicht notwendig.

UNSERE SCHULHAUSREGELN

Kommunikation

Wir sprechen in der Schule grundsätzlich Deutsch.

Kickboards, Velos und ähnliche Gefährte

Im Schulhaus bewegen wir uns ausschliesslich zu Fuss. Für das Kickboard und das Velo gibt es entsprechende Parkplätze.

Abfall

Wir geben auf unsere Umgebung acht. Wir werfen Abfall in die dafür vorgesehenen Behälter.

Kaugummi

Im Schulzimmer bestimmt die Lehrperson, ob Kaugummis erlaubt sind. Im Turnhallegebäude und im Singsaal sind Kaugummis verboten.

Lift

Wir benutzen die Treppe. Ausnahmen werden von der Lehrperson bewilligt (Materialtransport, Verletzung, Behinderung).

Handy

Das Handy benutzen wir im Schulhaus nur lautlos. Im Schulzimmer ist das Handy lautlos und unsichtbar. Die Lehrperson kann die Nutzung erlauben.

Pausen

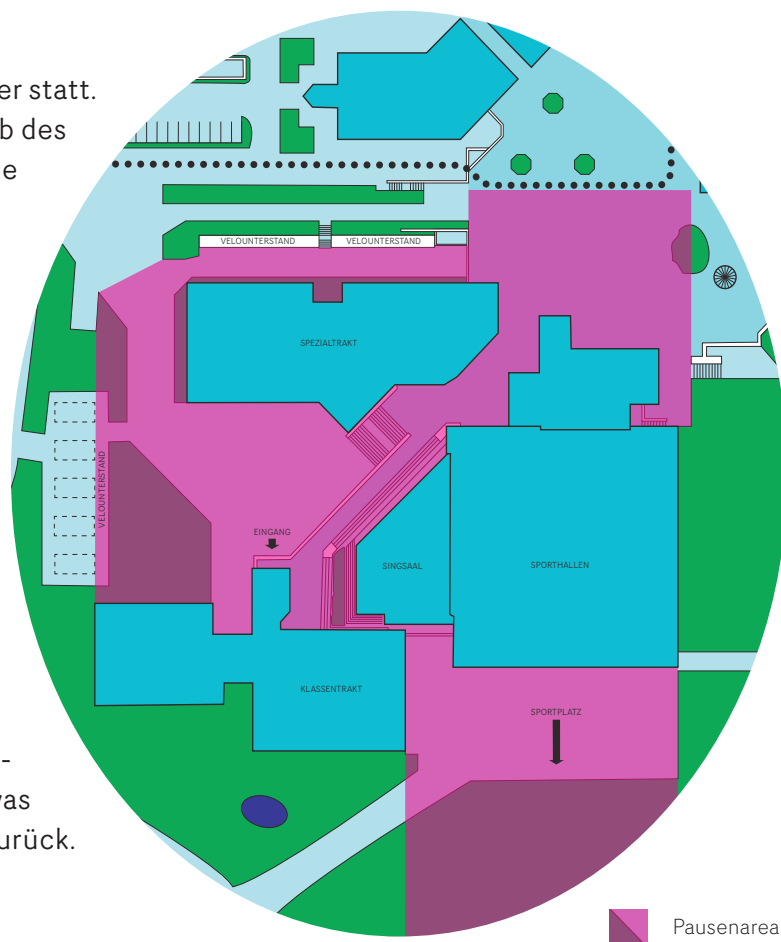
- Die 5-Minuten-Pausen finden im Schulzimmer statt.
- Die Pause von 9.05-9.15 Uhr findet ausserhalb des Schulzimmers statt. Ausnahmen bestimmt die Lehrperson.
- Von 10.05-10.15 Uhr sind alle Schülerinnen und Schüler im Freien.
- Von 15.10-15.15 Uhr sind alle Schülerinnen und Schüler im Freien.

Pünktlichkeit

Wir erscheinen pünktlich zum Unterricht. Unser Material haben wir auf den Tischen bereit.

Material

Wir haben unser eigenes Material für alle Unterrichtslektionen. Wir sind für unser Material selbst verantwortlich. Mit dem Material gehen wir sorgfältig um. Kaputtes oder fehlendes Material ersetzen wir selbstständig. Wenn wir etwas ausleihen, geben wir es im gleichen Zustand zurück.



iPad

An unserer Schule hat jede Schülerin und jeder Schüler ein Schul-iPad. Mit dem iPad haben die Schülerinnen und Schüler immer Zugriff auf ihr Arbeitsmaterial. **Mit ausgewählten Apps bearbeiten die Schülerinnen und Schüler Arbeitsblätter, machen Notizen zum Unterricht und stellen kreative Produkte her. Zudem erlernen sie wichtige Medien-Kompetenzen.**